

Dienststelle \_\_\_\_\_

Az: \_\_\_\_\_

, den

Telefon: \_\_\_\_\_

Bearbeiter: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Sächsisches Staatsministerium  
der Finanzen  
Carolaplatz 1  
01097 Dresden

### Antrag auf Einwilligung in eine

☐ überplanmäßige

☐ außerplanmäßige

Ausgabe im Haushaltsjahr \_\_\_\_\_

[Zutreffendes bitte ankreuzen oder ausfüllen]

1.1 Einzelplan \_\_\_\_\_ Kapitel \_\_\_\_\_ Titel \_\_\_\_\_ FKZ \_\_\_\_\_

Zweckbestimmung:

☐ Der Ansatz ist übertragbar

☐ Der Ansatz ist nicht übertragbar

1.2 ☐ Der Ansatz unterliegt keiner Sperre

☐ Der Ansatz unterliegt der Sperre nach \_\_\_\_\_

☐ die Sperre wurde verlagert

☐ die Sperre wurde aufgehoben

2. Haushaltsansatz \_\_\_\_\_ EUR

gebildeter Ausgabereist (+) / Vorgriff (-)  
aus dem abgelaufenen Haushaltsjahr

\_\_\_\_\_ EUR

Verstärkung durch Deckungsfähigkeit gem. \_\_\_\_\_

zu Lasten von Kap. \_\_\_\_\_ Tit. \_\_\_\_\_

☐ ist erfolgt in Höhe von

\_\_\_\_\_ EUR

☐ ist darüber hinaus möglich in Höhe von

\_\_\_\_\_ EUR

☐ ist nicht möglich, weil

Veränderung durch gekoppelte Mehr- oder Mindereinnahmen

bei Kap. \_\_\_\_\_ Tit. \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ EUR

Im laufenden Jahr bereits erteilte Einwilligung zu üpl./apl. Ausgaben

\_\_\_\_\_ EUR

(SMF vom \_\_\_\_\_ Az \_\_\_\_\_ )

Nach derzeitigem Stand \_\_\_\_\_  
(Tag der Ausfertigung)

verfügbarer Betrag für \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ EUR

Davon ab

gezahlt bis zum \_\_\_\_\_ — \_\_\_\_\_ EUR  
(Tag der Antragstellung)

über den gezahlten Betrag hinaus festgelegt

bis \_\_\_\_\_  
(Tag der Antragstellung)

auf Grund

a) bestehender Rechtsverpflichtungen \*) — \_\_\_\_\_ EUR

b) interner Planungen \*) — \_\_\_\_\_ EUR

noch verfügbar am \_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_ EUR  
(Tag der Antragstellung)

Betrag der (weiteren) üpl./apl. Ausgaben \_\_\_\_\_ EUR

3. ☐ Die üpl./apl. Ausgabe soll der Erfüllung von Rechtsverpflichtungen dienen. Die Rechtsverpflichtung  
beruht auf \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

☐ Die üpl./apl. Ausgabe soll nicht der Erfüllung von Rechtsverpflichtungen dienen.

#### 4. Einsparung

☐ Die Mehrausgaben werden innerhalb der verfügbaren Ausgaben im Einzelplan \_\_\_\_\_  
haushaltsmäßig eingespart.

☐ Einsparstelle/n  
Kapitel \_\_\_\_\_ Titel \_\_\_\_\_ Betrag \_\_\_\_\_  
Kapitel \_\_\_\_\_ Titel \_\_\_\_\_ Betrag \_\_\_\_\_

☐ Die endgültige Einsparstelle wird unverzüglich nach ihrer Festlegung, spätestens zum Schluss des  
Haushaltsjahres mitgeteilt.

☐ Keine Einsparung, da Vorgriffsbehandlung.

☐ Sonstiges:

---

---

---

---

---

---

---

\*) Erläuterungen gegebenenfalls unter 6.1

5. Vorgriff

- ☐ Die Mehrausgabe wird nach § 37 Abs. 6 Satz 1 SÄHO als Vorgriff behandelt.
- ☐ Es wird beantragt, auf eine Vorgriffsbehandlung nach § 37 Abs. 6 Satz 2 SÄHO zu verzichten, weil
- ☐ für das nächste Haushaltsjahr kein Ansatz vorgesehen ist
- ☐ der Vorgriff im Ansatz des nächsten Haushaltsjahres nicht aufgefangen werden kann und zu einer üpl. Ausgabe führen würde:
- ☐ \_\_\_\_\_

6.1 Begründung für das Staatsministerium der Finanzen \*)

Das Bedürfnis ist

- unvorhergesehen, weil \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_
- unabweisbar
- aus sachlichen Gründen, weil \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_
- aus zeitlichen Gründen (nicht aufschiebbar bis zum nächsten Haushalt), weil \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

6.2 In die halbjährlichen Mitteilungen an den Landtag sowie in die Haushaltsrechnung aufzunehmende

Kurzbegründung: \*\*)

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift)

\*) falls der vorgesehene Raum nicht ausreicht, bitte zusätzliches Blatt verwenden  
\*\*) Verweis auf Nummer 6.1 genügt nicht

---

Raum für den Einwilligungsvermerk des **Staatsministeriums der Finanzen:**